



Newsletter 03/2019



Liebe Kolleg*innen,

nach den Herbstferien arbeiten die meisten unserer Mitglieder intensiv an der Fertigstellung der nächsten Programme. Der November ist zudem gefüllt mit zahlreichen Veranstaltungen, darunter innovative Workshops, der Medienkompetenztag des Landes, der 5. Schleswig-Holsteinische Weiterbildungstag und einigen Jubiläumsveranstaltungen.

Erwachsenenbildung lebt gerade in Zeiten des Wandels vom ständigen Austausch – mit regionalen Partnern, mit weithin herausragenden „Leuchtturmprojekten“ und mit ausländischen Institutionen, die unter ganz anderen Bedingungen tätig sind und doch ganz ähnliche Herausforderungen meistern.

Im Juni habe ich an der Jahrestagung der EAEA (European Association for the Education of Adults) in Kopenhagen teilgenommen und den Austausch mit europäischen Kolleg*innen als sehr anregend empfunden. Unser Landesverband ist in Kopenhagen als Mitglied in die EAEA aufgenommen worden. Wir werden so die Zusammenarbeit mit europäischen Partnern weiter beleben und unser Erasmus+-Projekt gut flankieren können.

Um vor Ort bei uns in Schleswig-Holstein neue Wege zu beschreiten, liegen mir zwei Angebote am Herzen: Zum einen der 2-teilige Workshop zur Storytelling-Methode, für den ich gerne auf diesem Wege noch einmal werben will. Zum anderen die bereits ausgebuchte Workshopreihe zur Organisationsentwicklung, bei der wir uns angesichts des großen Interesses um einen zweiten Durchgang bemühen. Beide werden im Newsletter angekündigt, neben den gewohnten Informationen aus der Welt der Weiterbildung.

Ich wünsche Ihnen einen produktiven Herbst!

Ihr
Karsten Schneider

Inhalte

vhs-Landesverband und DVV

- [Servicestelle Digitalisierung: Beratung und Workshop Organisationsentwicklung](#)
- [Beitritt zur EAEA](#)
- [Serviceangebot: Kollegiale Beratung - praxisnah, kostenlos, vertraulich](#)
- [Prüfungszentrale: Neue modulare Goethe-Prüfung B2 auch in Schleswig-Holstein](#)
- [Workshop Storytelling](#)
- [Neuer vhs Marketing-Spot ist fertig](#)
- [Neu: Social-Media-Vorlagen für alle Volkshochschulen](#)
- [talentCAMPus-Maßnahmen in der zweiten Förderphase \(2018-2022\)](#)
- [Neuigkeiten in der vhs.cloud](#)
- [EOK.SH und STAFF.SH: Austausch für Kursleitende in Kiel und Norderstedt](#)
- [Projekt Europ@vhs#digital abgeschlossen, Projekt InDivhs gestartet](#)
- [lokal.digital in Meldorf als gutes Beispiel für Digitalisierung im ländlichen Raum](#)

Aus Bildung, Kultur und Politik

- [Barcamp Medienkompetenz](#)

- [Nationale Weiterbildungsstrategie beschlossen](#)
- [Fortbildung: Demokratie und Politik im MOOC-Format](#)
- [MOOC Politische Teilhabe im Netz \(#bnphessen\)](#)
- [Kommunales Förderprogramm Gesundheit für benachteiligte Menschen](#)
- [Interessante Beiträge im Blog vhs-gesundheitsbildung](#)
- [Aufbruch! Ausstellung zu Bildung in der Weimarer Republik](#)
- [Mehrsprachiger Online-Kurs zur Geschichte des Ostseeraums gestartet](#)
- [ARD-Themenwoche 2019: "Zukunft Bildung" \(9.–16. November\)](#)
- [Volkshochschule\(n\) in der ganzen Welt – Beitrag auf Deutschlandfunk Kultur](#)
- [Evaluation der Bewertung non-formalen und informellen Lernens: Konsultation](#)
- [Bestandsaufnahme und Analyse der Weiterbildungsförderung](#)

Bürgerschaftliches Engagement

- [Förderfonds Demokratie aufgelegt](#)
- [Ehrenamtskampagne "Pack mit an! Für dich. Für uns alle."](#)
- [Ehrenamt und DSGVO: Kleine Anfrage der FDP beantwortet](#)
- [Bundesregierung beschließt Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt](#)
- [Forderung: Freifahrten in Bus und Bahn für ehrenamtlich engagierte Menschen](#)

Informationen aus den Mitgliedseinrichtungen

- [Leiter*innenwechsel](#)

Fortbildung

- [Erwachsenenpädagogische Qualifizierung \(EPQ\) für Kursleitungen](#)

Stellenanzeigen

- [Lippstadt](#)

Landesverband und Deutscher Volkshochschul-Verband

Servicestelle Digitalisierung: Beratung und Workshop Organisationsentwicklung



Seit dem 1.8.2019 unterstützt Ute Sauerwein-Weber (ehemalige Leiterin der vhs Bargteheide) die Arbeit der Servicestelle Digitalisierung als Referentin für Digitalisierung und Organisationsentwicklung. Neben der Beratung der Kreis-AGs im Bereich „Digitalisierung und vhs.cloud“ wird ein wesentlicher Schwerpunkt ihrer Tätigkeit die Entwicklung und Durchführung einer Workshopreihe zur Organisationsentwicklung in der vhs sein.

Unter dem Titel: "vhs 4.0: Digitale Transformation gemeinsam professionell gestalten" werden 15 vhs-Leitungen von November 2019 bis September 2020 gemeinsam Strategien und Tools für die alltägliche Arbeit im Praxisfeld der erweiterten Lernwelten entwickeln. Start der Workshopreihe, die sechs modulare Tagesveranstaltungen umfasst, ist der 29.11.2019. Für Nachfragen und weitere Informationen zur Workshopreihe steht Ute Sauerwein-Weber gern unter der E-Mail-Adresse usw@vhs-sh.de oder telefonisch unter 0176/72479830 zur Verfügung.

Der erste Workshop Organisationsentwicklung ist bereits ausgebucht. Die Möglichkeit, einen zweiten Durchgang des Workshops einzurichten, wird derzeit geprüft. Vormerkungen für die Teilnahme werden deshalb noch angenommen unter digitalisierung@vhs-sh.de.

[Nach oben](#)

Beitritt zur EAEA

Seit Juni ist der Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins assoziiertes Mitglied in der European Association for the Education of Adults (EAEA, Brüssel). Direktor Karsten Schneider und Vorstandsmitglied Michael Kölln waren im Juni auf der Jahrestagung und



[Nach oben](#)

Mitgliederversammlung der EAEA in Kopenhagen und haben dort die Mitgliedsurkunde überreicht bekommen.

- [Kurzzusammenfassung über alle neuen Mitglieder der EAEA](#)
- [Infoseite des LV auf den Seiten der EAEA](#)

Serviceangebot: Kollegiale Beratung – praxisnah, kostenlos, vertraulich



Der vhs-Landesverband bietet seinen Mitgliedern ein bundesweit einmaliges Serviceangebot: Das Berater*innen-Team steht allen vhs-Kolleginnen und Kollegen bei praxisrelevanten fachlichen, aber auch persönlichen Fragen beratend zur Seite – gleichgültig, ob es um ganz konkrete Sachfragen der vhs-Arbeit oder um einen Raum für die persönliche Reflexion gehen soll.

Sprechen Sie für einen telefonischen oder persönlichen Termin jeden aus dem Team direkt an oder wenden Sie sich an den Vorsitzenden des Beirats für Fortbildung [Dr. Wolfgang Plüghan](#).

[Informationen zum Serviceangebot als Download](#)

[Nach oben](#)

Prüfungszentrale: Neue modulare Goethe-Prüfung B2 auch in Schleswig-Holstein



Im September haben in der vhs Lübeck und an der Geschäftsstelle des Landesverbandes erstmals Goethe-Prüfungen B2 in einem neuen Format stattgefunden. Die Prüfung ist nun in vier Module aufgeteilt, entsprechend der vier Fertigkeiten Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen. Die Module können unabhängig voneinander geprüft werden.

Informationen zu Prüfungen in Schleswig-Holstein erhalten Sie in der Prüfungszentrale des Landesverbandes (E-Mail: goethe@vhs-sh.de).

[Beispielaufgaben auf den Seiten des Goethe-Instituts](#)

[Nach oben](#)

Workshop Storytelling



Storytelling setzt Erzähltechniken ein, um Menschen wirksam für eine Idee zu begeistern. Es nützt insbesondere in der Öffentlichkeitsarbeit, der Vermittlung der Unternehmensvision oder für Vorträge.

Ab November findet ein 2-teiliger Workshop für vhs-Leitungen, Stellvertretungen und Referenten/HPM mit den Querschnittsaufgaben Öffentlichkeitsarbeit und/oder politische Kommunikation statt.

1. Grundlagen des Storytellings: Techniken für das Schreiben von kurzen Berichten anhand von Fallbeispielen.
2. Ad-hoc Storytelling: Eine Botschaft kurz und prägnant spontan vortragen anhand eines Elevator-Pitches.

Termine

Donnerstag, 21. November 2019 ab 9:30 Uhr, Eutin
 Donnerstag, 16. Januar 2020 ab 9:30 Uhr, Rendsburg

Die Teilnahme ist kostenlos. Reisekosten zum Seminarort müssen individuell getragen werden. Die Buchung nur eines einzelnen Termins aus dem 2-teiligen Workshop ist nicht möglich. [Vollständige Information als PDF](#)

Anmeldung bitte bis 8. November per E-Mail an Dr. Björn Otte: bo@vhs-sh.de

[Nach oben](#)

Neuer vhs Marketing-Spot ist fertig

Der neue Marketing-Spot ist fertig und steht für vhs zum kostenlosen Download in verschiedenen Längen zur Verfügung.

In Kooperation mit der Filmhochschule Ludwigsburg wurde in den vergangenen Monaten dieser Spot konzipiert und produziert. Er zeigt eine rasante, über das Handy navigierte Reise durch die Vielfalt der Kurswelt und wartet am Ende mit einem besonderen Überraschungseffekt auf.

Für einen möglichst vielfältigen Einsatz ließ der DVV den Spot in verschiedenen Varianten produzieren:

- Der 90-Sekünder: Diese Version ist fürs Web und alle Social-Media-Kanäle geeignet. Sie finden ihn [hier](#): Bitte betten* Sie diesen unverändert in Ihre Kommunikation ein, damit wir insgesamt die Zahl der Aufrufe erhöhen und im Ranking zusammen bewertet werden (*Einbetten = Original YouTube-Link kopieren und unverändert auf der eigenen Website einfügen).
- Der 33-Sekünder: Diese Variante wurde hauptsächlich fürs Kino produziert (der Einsatz auf Ihrer Website ist natürlich auch möglich). Sie finden diese Version in der vhs.cloud auf Ihrem Schreibtisch unter vhsintern.

Besonderes Highlight: Zusätzlich bietet der DVV an, einen ganz individuellen Nachklapper zu einem günstigen Preis produzieren zu lassen, den Sie als Tandem-Spot zur Schaltung im Kino nutzen und/oder auf Ihrer Seite und in den Sozialen Medien einsetzen können.

In der [vhs.cloud](#) finden Sie auf Ihrem Schreibtisch unter vhs intern ein Muster, das Ihnen die Idee verdeutlicht.

[Nach oben](#)

Neu: Social-Media-Vorlagen für alle Volkshochschulen

Der Deutsche Volkshochschul-Verband stellt ab sofort allen Volkshochschulen Vorlagen für Twitter, Facebook, Instagram und andere Social-Media-Kanäle für einen einheitlicheren Auftritt zur Verfügung. Die Vorlagen und der Leitfaden zu deren Nutzung stehen im internen Bereich "vhsintern" in der vhs.cloud zum Download.

Eventuelle Fragen dazu beantwortet die Social-Media-Managerin des DVV, Nadja Christ: christ@dvv-vhs.de

[Nach oben](#)

talentCAMPus-Maßnahmen in der zweiten Förderphase (2018-2022)

Im laufenden Jahr 2019 haben sich bisher 14 vhs/kvhs in Schleswig-Holstein mit 35 Projekten am talentCAMPus beteiligt. Damit steht Schleswig-Holstein auch im Vergleich zu anderen Bundesländern gut da. So konnten im Rahmen des talentCAMPus in diesem Jahr fast 267.000 € für die kulturelle Arbeit mit Jugendlichen verwendet werden.

Die Antragsfristen für 2020 werden wir bis spätestens Oktober mitteilen können, wie der DVV auf Anfrage schreibt. Zu beachten ist, dass es für die Antragstellung von talentCAMPus-Maßnahmen für die zweite Förderphase (2018-2022) ein neues Online-Verwaltungssystem "Kumasta" gibt. Dieses muss für die Antragstellung verbindlich genutzt werden. Hierfür müssen sich alle Antragssteller neu registrieren – auch

diejenigen, die bereits im alten "Kumasta" erfasst sind.

- [Registrierung: Antragssystem "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung"](#)
- [Informationen und Materialien](#)
- [Förderbekanntmachung für die zweite Förderphase](#) (Konzept, Format, Antragstellung und Abrechnung)
- [Informationspapier](#) zu Neuerungen in der zweiten Förderphase

[Nach oben](#)

Neuigkeiten in der vhs.cloud



Für den Einsatz der vhs.cloud in den Programmbereichen Beruf/EDV sowie Gesellschaft stehen neue [Best Practice Beispiele](#) zur Verfügung. Für HPM, die noch wenig Erfahrung mit der Cloud haben, wird die [Netzwerkgruppe "Treffpunkt HPM"](#) sowie die dort regelmäßig stattfindende

Online-Sprechstunde empfohlen.

[Nach oben](#)

EOK.SH und STAFF.SH: Austausch für Kursleitende in Kiel und Norderstedt



Die Kursleitenden und Projektmitarbeitenden der Sprachförderprojekte EOK.SH und STAFF.SH kamen im August und im Oktober zu gemeinsamen Austauschtreffen in Kiel und Norderstedt zusammen. Die Projektkoordinatorinnen des Netzwerks "Alle an Bord!" (Netzwerk zur arbeitsmarktlichen Integration von Geflüchteten) haben bei diesem Treffen viel Informatives über ihre Arbeit und die Möglichkeiten für die Zielgruppe der Sprachförderprojekte berichtet.

[Nach oben](#)

Projekt Europ@vhs#digital abgeschlossen, Projekt InDivhs gestartet



Kofinanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union

Am 31. Juli 2019 endete die zweijährige Laufzeit des Erasmus+-Projekts „Europ@vhs#digital“ des Landesverbandes. Es wurden 53 einzelne Mobilitäten in 14 verschiedene europäische Länder angetreten. Die Lernergebnisse und Reiseberichte der Teilnehmenden sind im projektbegleitenden [Blog](#) nachzulesen. Ebenfalls findet sich dort ein kleiner Video-Podcast zum Projekt.

Einen Artikel zur Mobilität Karl Damkes aus der Servicestelle Digitalisierung des Landesverbandes, der im Rahmen des Projektes eine Hospitation in Dänemark absolvierte, hat die [Nationale Agentur beim BIBB](#) veröffentlicht.

Am 1. September 2019 ist das neue Projekt „InDivhs“ gestartet. Bis Ende August 2021 können insgesamt 60 Kurse und Hospitationen oder Konferenzen besucht werden, die sich mit Diversität im Arbeitsalltag und Unterricht beschäftigen bzw. mit Diversity-Management, Interkulturalität etc. Die Fortbildungen werden aus EU-Mitteln gefördert. Alle Infos zum Projekt sind zu finden auf www.vhs.link/indivhs

Ansprechpartnerinnen:

Julia Francke, jf@vhs-sh.de, 0431/97974-24

Jana Behrens, jb@vhs-sh.de, 0431/97984-27

[Nach oben](#)

lokal.digital in Meldorf als gutes Beispiel für Digitalisierung im ländlichen Raum

Digitale Kompetenzen sind ein Gewinn an Lebensqualität - gerade in den



ländlichen Räumen. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration hat in seinem Programm „Digitale Modellkommunen“ herausragende Beispiele in Schleswig-Holstein gesammelt. Eines davon ist das lokal.digital der Volkshochschule in Meldorf.

[Darstellung mit Video](#)

[Nach oben](#)

Bildung, Kultur und Politik

Barcamp Medienkompetenz



In Kooperation mit der Servicestelle Digitalisierung fand am 6.9.2019 zum Auftakt der Digitalen Woche Kiel das 1. Barcamp der Förde-vhs zum Thema "Medienkompetenz" statt. Ein Barcamp lebt von den Beiträgen der Teilnehmenden. Es gibt keine geplanten Workshops, sondern spontane Sessions, über deren Inhalt vor Ort abgestimmt wird.

Das Barcamp der Förde-vhs war mit 60 Teilnehmenden und 19 Sessions ein voller Erfolg. Das Themenspektrum umfasste klassische medienpädagogische Themen, digitale Geschäftsmodelle, Algorithmenkunde, eSports und vieles mehr. Die unter dem Hashtag #foerdevhscamp19 getwitterten Tweets wurden zeitgleich auf einer Twitter Wall präsentiert.

[Sessionplan](#), [Beiträge](#), [Abschlussfilm](#) und [alle Infos zum Barcamp](#) – als Nachlese.

[Nach oben](#)

Nationale Weiterbildungsstrategie beschlossen

Am 12.6.19 hat Bundesbildungsministerin Anja Karliczek in Berlin die von Bund, Ländern, Sozialpartnern und der Bundesagentur für Arbeit beschlossene Nationale Weiterbildungsstrategie (NWS) vorgestellt. In einem Strategiepapier sind die Ziele und die Umsetzung beschrieben.

In der Pressemitteilung heißt es: "Mit der Nationalen Weiterbildungsstrategie legen Bund, Länder, Wirtschaft, Gewerkschaften und die Bundesagentur für Arbeit gemeinsam den Grundstein für eine neue Weiterbildungskultur. Damit gibt es zum ersten Mal in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland eine nationale Weiterbildungsstrategie." Weitere Informationen zur NWS bietet die Seite des BMBF und das Strategiepapier steht online zur Verfügung. (Quelle: www.bildungsserver.de)

- [Strategiepapier Nationale Weiterbildungsstrategie des BMBF](#)
- [BMBF Informationsseite "Nationale Weiterbildungsstrategie"](#)

[Nach oben](#)

Fortbildung: Demokratie und Politik im MOOC-Format



Unter Beteiligung der österreichischen Volkshochschulen wurde auf der Plattform iMooX ein MOOC zum Thema Politische Bildung erarbeitet. Er richtet sich vor allem an Planende, Lehrende und Sozialpädagoginnen und -pädagogen. Im MOOC werden Grundlagen und Strategien behandelt und Materialien und Methoden zur Verfügung gestellt.

Ziel ist, "ein näheres Verständnis von Demokratie, Politik und Gesellschaft auf verschiedenen politischen Ebenen zu entwickeln, um so den eigenen Zugang zur Politik zu stärken und den eigenen aktiven Anteil am politischen System erfahren zu können."

Die Module sollen langfristig verfügbar sein. Eine Registrierung für den kostenlosen Kurs ist nach wie vor möglich auf imoox.at.

[Nach oben](#)

MOOC Politische Teilhabe im Netz (#bnphessen)

Ebenfalls dem Themenfeld Politik widmet sich ein MOOC-Angebot des Hessischen Volkshochschulverbandes (hvv) mit dem Titel: [Politische Teilhabe im Netz](#). Laufzeit: Vier Wochen (04.11.–29.11.2019) mit vier Themen und mit je einem Experten/einer Expertin pro Thema.

Dieses kostenfreie Angebot richtet sich an politisch Interessierte und Engagierte, die sich mit den Herausforderungen, Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung für eine demokratische Gesellschaft auseinandersetzen wollen.

Die Themen sind:

- 1. Woche: Zivilgesellschaftliches Engagement
- 2. Woche: Bürgerbeteiligung – Open Government
- 3. Woche: Schreckgespenst Populismus
- 4. Woche: Individualität – Privatheit – Geheimnis

[Zum MOOC](#)[Nach oben](#)

Kommunales Förderprogramm: Gesundheit für benachteiligte Menschen



Die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) unterstützt in den kommenden vier Jahren kommunale Projekte aus dem Bereich Gesundheitsförderung für sozial und gesundheitlich benachteiligte Menschen mit 46 Millionen Euro.

Bei diesem Programm handelt es sich um Teil 2 eines größeren, Anfang des Jahres gestarteten Förderprogramms des "GKV-Bündnisses für Gesundheit", das von allen 109 gesetzlichen Krankenkassen getragen wird. Der jetzige Programmteil richtet sich an sozial und gesundheitlich benachteiligte Menschen und zielt darauf ab, die gesundheitsförderlichen Lebensbedingungen und die Gesundheitskompetenz für diese Zielgruppe zu verbessern. Gefördert werden Maßnahmen insbesondere für Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund, Menschen mit Behinderungen oder Einschränkungen, ältere Menschen sowie Kinder und Jugendliche aus such- und/oder psychisch belasteten Familien.

In der Ausschreibung bieten sich interessante Anknüpfungspunkte für vhs.
Einzelheiten: [Pressemeldung](#) und [Förderbekanntmachung](#)

[Nach oben](#)

Interessante Beiträge im Blog vhs-gesundheitsbildung



Schauen Sie doch einmal in unseren vhs-gesundheitsblog. Dort finden Sie eine Reihe anregender Beiträge von vhs-Kolleg*innen zu unterschiedlichen Themen, z. B.:

- [Eine neue Lehrküche – wie beeinflusst das Drumherum unsere Kochlust? – Ein Denkanstoß](#)
- [Selbstgesteuert Lernen in der Gesundheitsbildung – ein Projekt aus Rheinland-Pfalz](#)
- [Lecker! Foodfotografie mit Michael Werthmüller](#)
- [vhs-Lernwelt digital erweitern](#)

[Nach oben](#)

Aufbruch! Ausstellung zu Bildung in der Weimarer Republik

Noch bis zum 26. Januar 2020 zeigt das Kieler Stadtmuseum Warleberger



Hof die Ausstellung "Aufbruch! Neue Bildungs- und Sozialpolitik im Kiel der Weimarer Republik" und widmet sich damit ausdrücklich den Bildungszielen der Weimarer Republik. Ein ganzer Raum stellt die Arbeit der Volkshochschule dar.

Dieser Schwerpunkt folgt auf die Ausstellung zum Matrosenaufstand und der deutschen Revolution 1918. Die aktuelle Ausstellung zeigt, wie sich die Ideale des jungen Staates in problematischen Zeiten in der Region auswirkten. Trotz der negativen Wendung werden die Errungenschaften jener Zeit, das Gemeinschaftsgefühl und das Engagement vieler Einzelner eindrucksvoll deutlich.

Der Eintritt ist kostenlos. [Mehr Informationen](#)

[Nach oben](#)

Mehrsprachiger Online-Kurs zur Geschichte des Ostseeraums gestartet



ACADEMIA BALTICA

Dr. Christian Pletzing (Academia Baltica) leitete 2017-2019 ein ERASMUS+-Projekt mit Partnern aus allen Ostseeanrainerstaaten. Ziel des Projekts war, die Geschichte des Ostseeraums multiperspektivisch in der Erwachsenenbildung zu vermitteln. Erstellt wurden ein Online-Kurs in zehn Sprachen sowie ein Leitfaden und Lehrmaterialien (vor allem auf Englisch und Deutsch).

Der Online-Kurs zur Geschichte des Ostseeraums ist über die Plattform oncampus der TH Lübeck kostenfrei zugänglich: bsh.oncampus.de. Ein Buch mit Lehrmaterialien auf Englisch kann über die Academia Baltica

bezogen werden. Online sind Leitfaden und Lehrmaterialien auch in weiteren Sprachen zugänglich über die [Projektwebseite](#). Herr Dr. Pletzing und Frau Dr. Forbrich bieten außerdem an, das Projekt vor Ort vorzustellen.

Kontakt über Akademiezentrum Sankelmark
Tel. +49 (0) 4630/550 oder office@academiabaltica.de

[Nach oben](#)

ARD-Themenwoche 2019: "Zukunft Bildung" (9.–16. November)



Die diesjährige ARD-Themenwoche widmet sich vom 9. bis zum 16. November verschiedenen Fragen rund um Bildung, Gelingensfaktoren, Bildungsgerechtigkeit und -chancen. Unter anderem wird über den Versuch einer Journalistin als Vertretungslehrkraft, den Stand der Digitalisierung an Schulen und die Frage nach dem Zusammenhang von Gesundheit und Bildung berichtet.

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)

Volkshochschule(n) in der ganzen Welt – Beitrag auf Deutschlandfunk Kultur



Ein sehr hörenswerter Beitrag über Volkshochschulen und vergleichbare Institutionen in anderen Ländern wurde am 6. September in der Reihe "Alltag anders" im Deutschlandfunk Kultur gesendet. Das Angebot ist [online weiterhin verfügbar](#).

[Nach oben](#)

Evaluation der Bewertung non-formalen und informellen Lernens: Konsultation

Die Europäische Kommission führt seit 7. August bis zum 13. November 2019 eine öffentliche Konsultation zur Bewertung non-formalen und informellen Lernens durch. Die Konsultation wird mit einem zielgruppenorientierten Fragebogen realisiert, je nachdem ob man sich als Forscher*in, Einzelperson, NGO-Vertreter*in, Fachpersonal usw. beteiligt. Spezialisierte Akteure können zudem Positionspapiere einreichen. Grundlage der Konsultation ist die 2012 beschlossene "Council Recommendation 2012/C 398/01 on the validation of non-formal and informal learning". Im Rahmen der vorhergegangenen kommentierbaren Planung der Konsultation hatte die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände diese begrüßt und schon einige Positionierungen vorab formuliert, die auf der Konsultationsseite nachzulesen sind. (Quelle: BBE)

[Öffentliche Konsultation](#)

[Nach oben](#)

Bestandsaufnahme und Analyse der Weiterbildungsförderung



Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung

Das Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) hat ausgewählte Weiterbildungsprogramme analysiert und im Rahmen einer Veröffentlichung systematisch gegenübergestellt. Diese Publikation benennt die zentralen Hürden, welche die Weiterbildungsbeteiligung erschweren und erörtert, wie die Weiterbildungsprogramme auf diese Hürden wirken. Sie enthält darüber hinaus Vorschläge für die weitere

Verbesserung der öffentlichen Weiterbildungsförderung. (Quelle: www.bildungsserver.de)

[Der Bericht steht online zur Verfügung.](#)

[Nach oben](#)

Bürgerschaftliches Engagement

Förderfonds Demokratie aufgelegt



Förderfonds
Demokratie

Acht große deutsche Stiftungen haben den "Förderfonds Demokratie" ins Leben gerufen. Damit sollen vorbildliche Vorhaben, Ideen und Projekte unterstützt werden, die einen Beitrag zur Stärkung der Demokratie leisten. Gesucht werden bundesweit zivilgesellschaftliche Initiativen und Ideen, die sich der offenen Gesellschaft und ihren demokratischen Werten

verpflichtet fühlen, sich auf der Grundlage der Menschenrechte für das Gemeinwohl engagieren, die Dialogfähigkeit und Pluralität fördern und deren Arbeit ganz oder in Teilen durch freiwilliges bürgerschaftliches Engagement getragen wird.

[Weitere Informationen](#)

[Nach oben](#)

Ehrenamtskampagne "Pack mit an! Für dich. Für uns alle."



Am 17. August startete das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) die öffentlichkeitswirksame Kampagne *Pack mit an! Für dich. Für uns alle.* Die Kampagne hat das Ziel, um mehr Beteiligung im Ehrenamt zu werben und Lust auf ehrenamtliches Engagement zu wecken. Gleichzeitig würdigt sie die mehr als 31 Millionen ehrenamtlich tätigen Menschen in Deutschland.

Die Motive verbinden das normale Arbeitsleben der Ehrenamtlichen mit einer Heldendarstellung ihres Engagements. Es gibt einen Kampagnenfilm, sechs Plakativmotive und eine Website, die deutschlandweit vielerorts zu sehen sein werden. [Weitere Einzelheiten](#)

[Nach oben](#)

Ehrenamt und DSGVO: Kleine Anfrage der FDP beantwortet



Die Bundesregierung hat am 23. Juli 2019 eine Kleine Anfrage (19/11451) der FDP-Fraktion im Bundestag zu "Digitalisierung und Datenschutz im Ehrenamt" beantwortet (19/11843). Dabei ging es insbesondere um die Wirkung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) auf ehrenamtlich Tätige und gemeinnützige Vereine. Ausnahmeregelungen lehnt die Bundesregierung ab, da es für betroffene Personen keinen Unterschied mache, ob eine datenverarbeitende Stelle ehrenamtlich, gemeinnützig, staatlich oder gewerblich tätig ist. Über belastbare Erkenntnisse zur

Wirkung der DSGVO verfügt die Regierung nicht, verweist aber auf die vielfältigen Informations- und Unterstützungsaktivitäten in dem Feld auf allen staatlichen Ebenen. (Quelle BBE)

[Antwort der Bundesregierung](#)

[Nach oben](#)

Bundesregierung beschließt Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt



Die Bundesregierung hat der Gründung einer "Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt" zugestimmt. Aufgabe und Anliegen der zukünftigen Stiftung solle es laut der Pressemeldung der Regierung sein, "Serviceangebote für die Organisation von bürgerschaftlichem Engagement und Ehrenamt bereitzustellen und ehrenamtlich Tätige bei der Digitalisierung zu unterstützen."

Ziel sei es, mit der Stiftung z. B. in strukturschwachen und ländlichen Regionen ehrenamtliche Strukturen sowohl neu aufzubauen als auch bestehende Strukturen zu erhalten. Die Gründung der Stiftung war eine von vielen Handlungsempfehlungen, die im Rahmen der Ergebnisse der Kommission "Gleichwertige Lebensverhältnisse" ausgesprochen wurden.

[Pressemeldung der Bundesregierung](#)

[Nach oben](#)

Forderung: Freifahrten in Bus und Bahn für ehrenamtlich engagierte Menschen



Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, fordert schon seit vielen Jahren mehr Anerkennungskultur für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Wie Verteidigungsministerin Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU) mitteilte, können Soldatinnen und Soldaten in Zukunft kostenlos mit der Bahn fahren. Sie sagte, die Gratisfahrten seien ein „handfester Ausdruck“ des Respekts und des Danks für den täglichen Einsatz der Soldatinnen und Soldaten: "Das haben unsere Frauen und Männer verdient", so Kramp-Karrenbauer.

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, Olaf Zimmermann, sagte dazu: "Die vielen Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich und freiwillig engagieren, haben wie die Soldatinnen und Soldaten Anerkennung und Respekt verdient. Innenminister Horst Seehofer (CSU) und Familienministerin Franziska Giffey (SPD), die beide in der Bundesregierung für die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements verantwortlich sind, sollten sich an der Bundesverteidigungsministerin ein Beispiel nehmen und ein ähnliches Dankeschön organisieren. Freifahrten in Bus und Bahnen für engagierte Menschen im Rahmen ihres ehrenamtlichen Engagements wäre ein sehr gutes Signal." (Quelle: [Deutscher Kulturrat](#))

[Nach oben](#)

Informationen aus den LV-Mitgliedseinrichtungen



Leitungswechsel an Mitgliedseinrichtungen im dritten Quartal 2019:

- Volkshochschule Ahrensburg: N.N. für Andreas Bäuerle
- Volkshochschule Aukrug: Nadine Weiß für Susanne Ladwig
- Volkshochschule Bargteheide: Frank Feier für Ute Sauerwein-Weber
- Volkshochschule Heide: Katharina Hammann für Dr. Telse Lubitz
- Volkshochschule Kaltenkirchen: Dr. Karen Strehlow für Nadja Hahn
- Volkshochschule Mittelangeln: Lyn Karjel für Wiebke Köster
- Volkshochschule Neumünster: Stephanie Steiner für Dr. Björn Otte
- Volkshochschule Nortorf: Regine Wolf für Maren Streblau

Aktuelle Verzeichnisse: Das aktuelle Mitgliederverzeichnis und die aktuellen Verzeichnisse der Bildungsurlaubsveranstaltungen und Studienreisen finden Sie auf [unserer Internetseite](#).

[Nach oben](#)

Fortbildungen

Erwachsenenpädagogische Qualifizierung (EPQ) für Kursleitungen



Die EPQ für Kursleitende findet inzwischen in mehreren Landesteilen statt und startet im kommenden Jahr auch im Kreis Ostholstein. Alle aktuellen Termine sind auf unserer Homepage zu finden bzw. in den veranstaltenden Kreisen und bei den dortigen vhs.

Der Beirat entwickelt die EPQ fortlaufend weiter. So wurde das Modul 1 „Lehren und Lernen“ überarbeitet, das Modul 6 „Mediendidaktik“ weiterentwickelt und zwei Sprachenmodule ergänzt. Derzeit wird das Modul 6+ „Digital erweitert lehren und lernen“ ausgearbeitet und wird voraussichtlich ab 2020 die EPQ erweitern.

Die Module der EPQ können von vhs einzeln gebucht werden oder im Verbund mit anderen vhs. Für Fragen wenden Sie sich gerne an Hans Brüller: 0431/97984-18.

[Falter EPQ allgemein](#)

[Falter Sprachenmodule EPQ](#)

[Nach oben](#)

Stellenanzeigen

Lippstadt

- Sachbereichsleitung **Fremdsprachen / Digitales Lernen und mind. eines weiteren Sachbereichs** (bis TVÖD 13)
- Sachbereichsleitung **Berufliche Bildung / Drittmittelprojekte / Digitales Lernen und mind. eines weiteren Sachbereichs** (bis TVÖD 13)

[Information und Bewerbung](#) (bis 10.11.2019)

[Nach oben](#)

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts und § 6 des Mediendienste-Staatsvertrags:

Karsten Schneider, Verbandsdirektor des Landesverbandes der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins e.V., Holstenbrücke 7, 24103 Kiel, Tel.: 0431/97984-0, Fax: 0431/96685, E-Mail: [lv\(at\)vhs-sh\(dot\)de](mailto:lv(at)vhs-sh(dot)de).

Redaktion: Dr. Björn Otte

Ergänzende Hinweise:

Für Fehler redaktioneller und technischer Art sowie für die allumfassende Richtigkeit der Eintragungen kann keine Haftung übernommen werden. Insbesondere kann keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit von

Informationen übernommen werden, die über weiterführende Links erreicht werden. Falls von unserem Internetangebot auf Seiten verwiesen wird, deren Inhalt Anlass zur Beanstandung gibt, bitten wir jeden, uns dies umgehend mitzuteilen.

Der Landesverband im Internet und in Netzwerken:

[Homepage](#)

[Facebook](#)

[Twitter](#)

[XING-Community](#)



[Nach oben](#)



Wenn Sie den Newsletter nicht mehr abonnieren möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

www.vhs-sh.de